

Im Vergleich zu den erwähnten herkömmlichen Methoden zeichnet sich das Verfahren dadurch vorteilhaft aus.daß es in Anbetracht der nur geringen Hengen der zu verwendonden Lösungsmittelgemische für eine Auferbeitung von Kolloidlösungen teitersparend und weniger arbeitsintensiv ist, da sich für die weitere Aufartsitung eines Analyts in der wässrigen Phase eine Beseitigung von organischen Lösungsmittelbestandteilen erübrigt.

10 Folgende organische Lösungsmittel mögen als Vertreter ihrer Verbindungsklasse aufgeführt sein:

I. Organische Lösungsmittel mit geringer Löslichkeit im wässrigen Medium und niederer Oberflüchenspannung

(CO dyn/cm) CaHan-a-OH n:5-10;m:0 oder 2 CnH2n+m-MH. n:4-12;m:0 oder 2 (C<sub>n</sub>H<sub>2n+m</sub>)<sub>2</sub>NH n:3-0 ;m:0 oder 2 K( #+#5H#)3H (=:3-0 ;=:0 oder : (C<sub>n</sub>H<sub>2n-m</sub>-0-CH<sub>2</sub>CH<sub>2</sub>-)<sub>2</sub>0 C<sub>n</sub>H<sub>2n+2</sub>-(0-CH<sub>2</sub>CH<sub>2</sub>)<sub>2</sub>-OH n:2-6 ;m:0 oder 2 :0 n:3-6 ;m:0 oder 1 CnH2n+2-CO-CnH2n+2

II. Wasserunlösliche organische Lösungsmittel mit niedriger Oberfischenspannung ( < 25 dyn/cm)

Fluor-Chlorkohienstoffe und Fluor-Chlorkohlenwasserstoffe Aliphate sliphatische Ather und ThioEther mit & der mehr Kohlenstoffstones

n:1-3 ;m:3-e

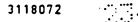


Folgende Beispiele mogen den Vorteil des neuentwickelten Verfahrens verdeutlichen:

## Beispiel :

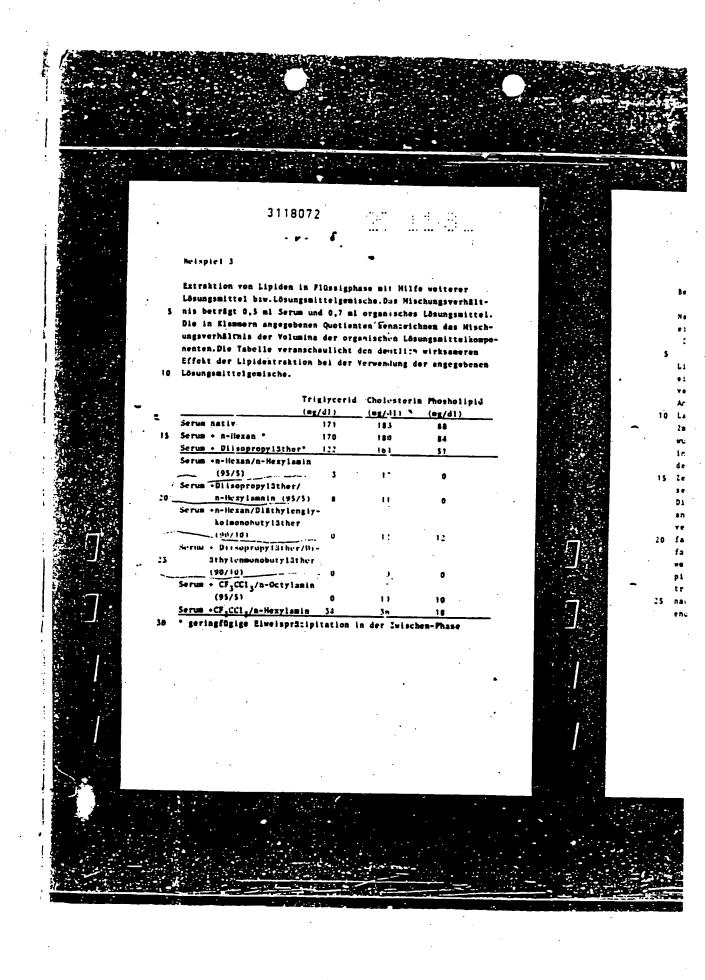
- 5 Jeweils 0.5 ml Serum werden 10 Minuten mit 1ml des organischen Lösungsmittels a bzw.der Lösungsmittelmischungen b bis e geschüttelt. Anschließend wird zentrifugiert und mus der wässrigen Phase die Lipidkonzantration gemessen-Die Ergebnisse zeigen, daß bei alleiniger Verwendung des
- 10 Fluor-Chiorkohlenstoffpolymer als organischesLösungsmittel eine unzureichende Lipidextraktion erreicht wird.Bei der Verwendung der angegebenen Lösungsmittelgemische(in Vol.Teilenswird hingegen eine Extraktion von Triglycerid bzw.Cholenterin bis zu 98%, für Phospholipid bis zu 85%
  - a. Fluor-Chiorkohlenstoffpolymer (Frigum 113 Polymer)
    b.Cyclohexanol/Frigen 113 Polymer (25/75)
    c.n-Hexanol /Frigen 113 Polymer (25/75)
  - d.1-Heptanol/Frigen 113 Polymer (25/75)
- 20 e.2-Heptanol/Frigen 113 Polymer (25/75:
  - Triglycerid Cholesteria Phospholi-(mg/dl)pid (mg/d) (mg/31) 354 1070 \$10 Serus nativ n. Extraktion a 510 254 164 98 n. Extraktion h 34 34 55 65 13 30

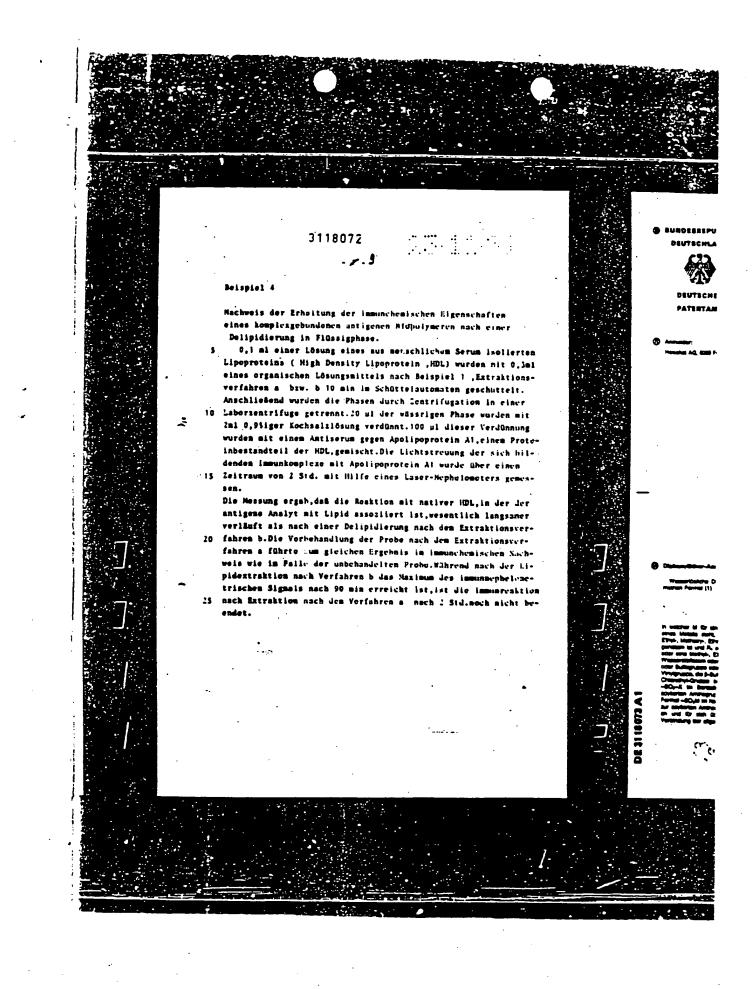
13



Scispiel 2
Extraktion von Lipiden in wässriger Kelleidiösung
mit anderen als in Seispiel 1 angegebenen Lösungsmittelmischungen.O,5 ml Serum wird mit 0,7 ml eines
5 organischen Lösungsmittels bzw. einer Lösungsmittelmischung
in der gleichen Weis: beharwelt,wie in Beispiel 1 beschrieben.Die Ergebnisse zeigen den wesentlich höheren
Effekt der angegebenen Lösungsmittelgemische bei der
Lipidextraktion gegenüber den reinen wasserunlöslichen
10 Lösungsmitwin.Die in Klammern angegebenen Quotienten
kennzelchnen das Mischungswerhältnis der Volumina Jer
einzelnen Lösungsmittelkomponenten.

	•	Triglycerid (mg/dl)	(mg/d))	ingidl
Serus	nativ	053	190	351
	• cF3cci3*	151	101	80
Serus	· Frigen 113 Pol.	107	61	109
	• CF3CCl3/ n-Hexylamin(95/5		16	21
•	+ CF <sub>3</sub> CCl <sub>3</sub> /Dlathy- lengive language acher(89/20)	le :	17	<b>:</b> 9
•	+ CF3CC13/ n-Hexanul(75/25)*		24	nl -
5 "	• cF3cci3/Diathy- lengipholdiathyl- Ather (05/5)	92	\$7	13#
•	*Frigen 113 Polym n=Hexylamin195/51	17	13	.20
	ofrigen 113 Polys Diathylenglykolm nobutyläther(80/	•	15	51
<b>-</b>	+Frigen 113 Polyton n-Hexanol 175/25	n./ ) 31	:0	ao
•	Frigen 113 Poly Disthylenglykold Sthylsthertsu/20	i-	5.5	#1
ger	ingiūgige hiseisp	ra: ipitat ion	in der luise	: benphase





## This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning Operations and is not part of the Official Record

## **BEST AVAILABLE IMAGES**

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:
D BLACK BORDERS
IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
☐ FADED TEXT OR DRAWING
BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
☐ SKEWED/SLANTED IMAGES
COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
☐ GRAY SCALE DOCUMENTS
LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
☐ REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
OTHER.

## IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.